







Der Bolzplatz als Bildungsort

Projekte des offiziellen Kunst- und Kulturprogramms der Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024

Bildung findet nicht nur in Klassenzimmern statt, sondern auch auf dem grünen Rasen, wo Spieler*innen Taktik und Strategie erlernen, Teamgeist entwickeln, Respekt, Fairplay und persönliches Wachstum erleben. Fußball ist dabei eine universelle Sprache, die Menschen unterschiedlichster Kulturen und Bildungsgrade zusammenbringt. Der Sport um die "Pille" öffnet neue Horizonte und ist eine Plattform, die Veränderung und sozialen Wandel vorantreibt, sei es durch Programme zur Förderung von Bildungschancen oder Kampagnen zur Bekämpfung von Vorurteilen und Diskriminierung.

Wie Fußball und Bildung Hand in Hand gehen, zeigt das offizielle Kunst- und Kulturprogramm der Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024 unter dem Motto "Vom Fußball berührt" im Vorfeld der UEFA EURO 2024. Aufsichtsrats-Mitglieder der Stiftung sind u.a. Claudia Roth (Staatsministerin für Kultur und Medien), Philipp Lahm (Turnierdirektor UEFA EURO 2024) und Bernd Neuendorf (Präsident Deutscher Fußball-Bund). Die geförderten Projekte sind dabei so vielfältig wie der Sport selbst. Drei von ihnen aus der Kategorie Bildung werden nachfolgend vorgestellt.

Wir laden Sie herzlich zur Berichterstattung über die Projekte ein!



Immanuel Pherai (Lizenzspieler HSV), Foto: Hamburger SV





Unternehmenskontakt

Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024 gGmbH

Marc Kennedy

Leitung Medien &
Kommunikation
Otto-Fleck-Schneise 6
60528 Frankfurt am Main
+49 170 571 06 05
kennedy@fussball-undkultur2024.eu

Pressekontakt

mainblick - Agentur für Strategie und Kommunikation GmbH

Gitte Diener

Roßdorfer Str. 19a 60385 Frankfurt am Main +49 163 237 58 11 gitte.diener@mainblick.c om









der wichtigsten Eigenschaften. Umso mehr hat mich das Projekt FlipKick beeindruckt, mir die Gehörlosenkultur auf eine spannende Weise nähergebracht und mich dafür sensibilisiert. Vor allem war es für mich fantastisch zu sehen, mit wie viel Spaß die teilnehmenden Kinder dabei waren und sich, trotz sprachlicher Barrieren, so gut verständigt haben. Auch inhaltlich habe ich einiges mitgenommen und die Gebärde meines Nachnamens und einiger meiner Mitspieler mit viel Freude gelernt."

Immanuel Pherai Lizenzspieler des Hamburger SV

FLIPKICK

Bundesweit

Die gemeinsame Fußball-Leidenschaft ist ein guter Motor, um hörende Menschen mit Gehörlosenkultur und Gebärdensprache vertraut zu machen. Das Projekt FlipKick bringt in Workshops Kinder und Jugendliche mit jungen und erwachsenen hörbehinderten Menschen zusammen, um Grundlagen der Deutschen Gebärdensprache zu erlernen. Aus den Workshops entstehen kindgerechte Daumenkinos und Videos zu 100 bis 150 Fußball- und Fankulturbegriffen in Gebärdensprache. Im Rahmen der EURO 2024 werden diese an den Spiel- und Projektstandorten verteilt und einer großen Öffentlichkeit gezeigt. Zusätzlich laden Veranstaltungen im Zeitraum des Fußballturniers alle Interessierten dazu ein, mitzumachen und sich zur Gehörlosenkultur zu informieren. FlipKick wird von der Beratungsstelle Kickln! der BundesBehindertenfan-ArbeitsGemeinschaft e.V. (BBAG) in Kooperation mit dem Dachverband Deutscher Deaf-Fanclubs e.V. (DDDF) durchgeführt.

Zur Projektseite FLIPKICK



Mitri Sirin (Beiratsmitglied Lernort Stadion), Foto: Nadine Renneisen

"Fußball besitzt die wohl größte gesellschaftliche Strahlkraft in Deutschland und trägt deswegen auch eine Verantwortung, die weit über das Sportliche hinausgeht. Lernort Stadion greift das auf. Die Angebote richten sich an Schulklassen und Jugendliche, die gerade in dieser sich chronisch verändernden Welt für demokratische Prozesse und ein besseres Miteinander gestärkt werden. Die Idee von Lernort Stadion ist darum so genial wie naheliegend. Auf leichtfüßige und kraftvolle Art verbindet sie Vereine, Jugendliche und Gesellschaft."

Mitri Sirin Beiratsmitglied Lernort Stadion

STADION EUROPA

Dresden, Darmstadt, Mönchengladbach, Bremen

Politische und kulturelle Bildung im Stadion: Diese Idee verfolgt das Netzwerk Lernort Stadion seit vielen Jahren und kreiert anlässlich der EURO 2024 ein Stadion Europa. Hier sollen vorwiegend junge Menschen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren für Europa begeistert werden – durch die Kraft des Fußballs. Stadionfeste an den vier Standorten Dresden, Darmstadt, Mönchengladbach und Bremen bieten bis Mitte Juni ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm mit Workshops, Rallye, Quiz, Ausstellungen, Graffiti, Fußball und Bühnenprogramm. Zugleich findet ein Austausch zwischen Fachkräften statt.

Zur Projektseite Stadion Europa



EUROKiK Schulbesuch in Köln, Foto: LitCam, Witters

Großes EUROKiK-Finale am 25. Mai in Bochum

Für 300 Kinder aus 24 Grundschulen in ganz Deutschland steht ein besonderes Event an: das EUROKiK-Festival am 25. Mai in Bochum. Die Drittund Viertklässler*innen sind Teil des Projektes von EUROKiK - Der Kulturkick im Klassenzimmer zur EM 2024, das damit seinen Höhepunkt erreicht.

EUROKIK

Bundesweit

150 Schulklassen, Begeisterung und Kreativität: Im Projekt EUROKIK von LITCAM gGmbH sind Dritt- und Viertklässler Feuer und Flamme dafür, mehr über andere Länder zu erfahren. Gemeinsam mit ihren Lehrer*innen beschäftigen sie sich intensiv mit einem bestimmten Land und entwerfen einen künstlerisch-kulturellen Beitrag mit Verbindung zum Thema Fußball. Das können Plakate, Fotos oder Videos ebenso sein wie ein Tanz. Aus einem Wettbewerb der teilnehmenden Schulklassen gingen im Mai 24 Siegerschulen hervor. Sie sind ins Bochumer Ruhrstadion zu einem Fußballturnier eingeladen und vertreten dort ihr jeweiliges Land.

Zur Projektseite EUROKiK

Wünschen Sie sich einen direkten Kontakt zu **Ansprechpartner*innen** der Stiftung oder der Projekte, melden Sie sich gerne bei gitte.diener@mainblick.com, Telefon +49 (163) 23 75 811.

Alle Infos zum offiziellen Kunst- und Kulturprogramm EURO 2024 der Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024 erfahren Sie hier.



Imageclip Stiftung Fußball und Kultur

Über die Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024 gGmbH

Die Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024 gGmbH ist eine Tochter der DFB-Kulturstiftung mit Sitz in Frankfurt am Main und wird vom Bund gefördert. Unter dem Vorsitz von Claudia Roth (Staatsministerin für Kultur und Medien) gehören dem Aufsichtsrat Vertretende des Gesellschafters, der Bundesregierung, des Deutschen Städtetags, der UEFA sowie des DFB an. Ein Programmrat mit Künstler/-innen und Kulturschaffenden dient der fachlichen Beratung.

Weitere Informationen zur **Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024 gGmbh** finden Sie unter <u>www.fussballberuehrt.de</u>

Zusätzliches Pressematerial erhalten Sie über nachfolgenden Link: https://stiftung.fussball-und-kultur2024.eu/de/mixed-zone/

Wenn Sie keine weiteren E-Mails mit Informationen zur Stiftung Fußball & Kultur EURO 2024 gGmbH und ihren Gesellschaften empfangen möchten, klicken Sie bitte <u>hier</u>.